

Beschlussvorlage „faire und ökologische Gruppenkleidung“

Beschlusstext:

Der Kreisjugendring Bad Tölz-Wolfratshausen bezuschusst seit der Beschlussfassung über die neue Zuschussrichtlinien 12. November 2020 Kleidung mit Bezug zur Gruppe. Da wir als Kreisjugendring zusammen mit allen Vereinen und Verbänden eine Vorbildfunktion gegenüber unseren Mitglieder, den Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen sowie der Gesellschaft einnehmen wollen, soll dieser Beschluss um soziale und ökologische Aspekte ergänzt werden.

Die Gruppenkleidung muss zu 100% aus natürlichen Materialien bestehen, da diese umwelt- und klimafreundlicher produziert werden können und recyclebar sind. Der Rohstoff muss biologisch produziert und zertifiziert sein (Hinweis: z.B. Biobaumwolle, Bambusfasern).

Auf Mischgewebe mit Polyesteranteil ist zu verzichten, da dies nicht recycelt werden kann und das von den Kleidungsstücken abgesonderte Mikroplastik ins Wasser gelangt.

Alle Kleidungsstücke müssen aus fairer Produktion stammen.

Für den Druck ist, sollte er nicht in Eigenarbeit erfolgen, eine lokale Druckerei zu bevorzugen.

Die Vorteile der Anschaffung von biologisch und fair produzierten Kleidungsstücken sind mit den Gruppenmitgliedern zu thematisieren.

Benötigte Unterlagen:

Zusätzlich zu den angeforderten Unterlagen für den Materialantrag benötigt der KJR einen kurzen Bericht über die Thematisierung der Vorteile der Anschaffung von biologisch und fair produzierten Kleidungsstücken in der Gruppe. Zudem fordert der KJR einen Nachweis über die erforderlichen Kriterien der sozialen und ökologischen Aspekte (z.B. Ausdruck/Screenshot über Siegel des Kleidungsstückes).